

Zahlen und Fakten

Beginn: Wintersemester Dauer: 6 Semester

Abschluss: Bachelor of Arts Lehrsprache: Deutsch/Englisch

Zulassungsbeschränkt

Bewerben und Einschreiben

Zugangsvoraussetzungen



Zugangsvoraussetzungen:

www.uol.de/stud/112

Sprachkenntnisse:

Deutsch Muttersprache oder DSH 2 Englisch Niveau B1 (GeR)

Bewerbung

Bewerbungsschluss: 15. Juli

Deutsche Hochschulzugangsberechtigung:

Online-Bewerbung

www.uol.de/studium/bewerben/bachelor

EU- bzw. internationale Bewerbungen:

www.uol.de/en/application/international-students/bachelor

Impressum

Zentrale Studien- und Karriereberatung, Dezernat 3 Stand: 12/2023, jährlich geprüft

Kontakt

Für Fragen zum Studiengang/-fach

Fachstudienberatung Wirtschafts- und Rechtswissenschaften www.uol.de/fsb-wire

fsb.wire@uol.de

Auslandsaufenthalt

international.wire@uol.de

Fachschaft Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

www.uol.de/fsrwire fsr.wire@uol.de

Für Fragen rund ums Studium

Zentrale Studien- und Karriereberatung www.uol.de/zskb

Erste Fragen zu Bewerbung und Einschreibung

InfoLine Studium Tel +49 441 798 – 2728 studium@uol.de

Besuchsanschrift

StudierendenServiceCenter - SSC Campus Haarentor, Gebäude A12 26129 Oldenburg

www.uol.de/studium/service-beratung

Weitere Informationen

Department Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

www.uol.de/wire

Studienangebot Uni Oldenburg

www.uol.de/studium/studienangebot

Berufs- und Wirtschaftspädagogik

www.uol.de/bwp

Lehramt mit Bachelor und Master

www.uol.de/studium/lehramt

Lehramt an berufsbildenden Schulen

www.uol.de/diz/studium-und-lehre/bachelormaster-med/studienverlauf-und-modulbelegung-wipaed

Angebote für Studieninteressierte

www.uol.de/studium/studieninteressierte

Studienfinanzierung

www.uol.de/studium/finanzierung

Möglicher Auslandsaufenthalt

www.uol.de/wege-ins-ausland

www.uol.de/wire/internationales



Wirtschaftswissenschaften



Zwei-Fächer-Bachelor

Wirtschaftswissenschaften (B. A.)

Die Wirtschaftswissenschaften befassen sich mit der Analyse wirtschaftlicher Beziehungen jeder Art zwischen Unternehmen, Einzelpersonen, staatlichen Institutionen und anderen Akteur*innen. Die im Studium der Wirtschaftswissenschaften vermittelten ökonomischen Kenntnisse sind vielseitig anwendbar und in den meisten Bereichen der heutigen Arbeitswelt unabdingbar.

An der Universität Oldenburg wird dabei besonderer Wert darauf gelegt, dass die Teilbereiche BWL, VWL und Anteile der Rechtswissenschaften integrativ zu einem Gesamtverständnis ökonomischer Zusammenhänge beitragen. Die Betriebswirtschaftslehre (BWL) beleuchtet die Organisation und Funktionsweise von Unternehmen, die Volkswirtschaftslehre (VWL) analysiert einzel- und gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge und die Rechtswissenschaften untersuchen die Rechtsbeziehungen zwischen wirtschaftlich Handelnden. Somit Iernen Studierende die Grundbegriffe, Methoden und Konzepte des Faches kennen und erwerben die Kompetenz zur Analyse und Lösung ökonomischer Probleme.

Berufs- und Tätigkeitsfelder

Durch die gezielte Integration von betriebswirtschaftlichen, volkswirtschaftlichen und juristischen Inhalten in die Grundlagen des Studiums verfügen Studierende über die fachliche und kommunikative Methodenkompetenz, komplexe ökonomische Sachverhalte zu verstehen, konkrete Handlungsempfehlungen für Unternehmen und Politik zu erarbeiten sowie diese Inhalte und Kompetenzen anderen in einem lehrenden Kontext (insbesondere Lehrer*innen für berufsbildende Schulen) zu vermitteln. Der Bachelorabschluss qualifiziert für Tätigkeiten in:

- beruflicher Aus- und Weiterbildung
- Wirtschaftsunternehmen
- Verwaltung
- Politik und anderen Organisationen

Eine Weiterqualifikation ist durch ein Masterstudium möglich. Es kann an vielen Universitäten Deutschlands oder im Ausland begonnen werden. An der Universität Oldenburg gibt es u. a. die Master Betriebswirtschaftslehre: Management und Recht sowie Sustainability Economics and Management. Der Master of Education (Wirtschaftspädagogik) führt in die schulische Laufbahn mit dem Berufsziel Lehramt an berufsbildenden Schulen.

Studienaufbau

BASISMODULE FÜR VARIANTE 30/60/90 KP

Pflichtmodule

Einführung in die Betriebswirtschaftslehre / 6 KP Buchhaltung und Abschluss / 6 KP Managerial Accounting / 6 KP Einführung in die Volkswirtschaftslehre / 6 KP Mathematik für Ökonomen / 6 KP

AUFBAUMODULE FÜR VARIANTE 60/90 KP

30 KP

KP)

(30

ш

PROFESSIONALISIERUNGSMODUL

FACH (90/60/30 KP)

30 KP

Pflichtmodule / 18 KP

Financial Accounting / 6 KP
Makroökonomische Theorie / 6 KP
Mikroökonomische Theorie / 6 KP

Wahlpflichtmodule / 12 KP

Einführung in das Marketing / 6 KP Corporate Finance / 6 KP Beschaffung, Produktion und Logistik / 6 KP Human Resource Management / 6 KP Unternehmensstrategien / 6 KP

Bei außerschulischem Berufsziel mit Variante 60 KP zudem:

Bürgerliches Recht und Handelsrecht / 6 KP Grundlagen des EU-Wirtschaftsrechts und Grundzüge des Arbeitsrechts / 6 KP

AKZENTSETZUNGSMODULE 30 KP FÜR VARIANTE 90 KP

Berufliche Bildung Pflichtmodule / 24 K

Bürgerliches Recht und Handelsrecht / 6 KP Grundlagen des EU-Wirtschaftsrechts und Grundzüge des Arbeitsrechts / 6 KP Statistik I für Wirtschaftswissenschaftler / 6 KP Grundlagen der Wirtschaftsdidaktik / 6 KP

Wahlpflichtmodule / 6 KP

Ausgewählte Probleme in wirtschaftsdidaktischen Handlungsfeldern:

- insbesondere Betrieb / 6 KP
- insbesondere berufliche Schulen / 6 KP

120 KP

PFLICHT

30 KP

Praxismodule / 15 KP Bachelorarbeitsmodul / 15 KP

BACHELOR OF ARTS

180 KP

Der Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften kann wahlweise mit dem Berufsziel Schule oder einem außerschulischen Berufsziel studiert werden. Die folgenden Varianten sind möglich:

Berufliche Bildung:

- als Hauptfach mit 90 KP kombiniert mit einem 30 KP-Fach

Außerschulisches Berufsziel:

- als Erst- oder Zweitfach (je 60 KP)
- als Nebenfach (30 KP) kombiniert mit einem Hauptfach (90 KP)

Mit dem Ziel Master of Education (Wirtschaftspädagogik) wird das Fach Wirtschaftswissenschaften als Hauptfach mit 90 KP studiert. Mit außerschulischem Berufsziel wird Wirtschaftswissenschaften entweder als Nebenfach mit 30 KP oder als Erst- bzw. Zweitfach mit 60 KP studiert.

Auslandsaufenthalt

Studierende haben die Möglichkeit, ein Semester an einer Partneruniversität in Europa oder weltweit zu absolvieren. Es stehen über 40 Gasthochschulen zur Auswahl. Es wird empfohlen, sich frühzeitig zu informieren und mit der Planung spätestens ein Jahr vor dem Auslandsaufenthalt zu beginnen. Die Koordinationsstelle Internationales Studium des Departments für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften berät Studierende zu fachbezogenen Auslandsaufenthalten, zum Programm Erasmus+, zu Anrechnungsmöglichkeiten und passenden Stipendien. Zur Vorbereitung von Auslandsaufenthalten können allgemeine sowie fachspezifische Sprachkurse wie Wirtschaftsenglisch, Wirtschaftsspanisch und Wirtschaftsfranzösisch besucht werden.